

Nöstlinger im Unterricht

Beitrag von „allegra“ vom 24. Oktober 2007 20:34

Hat jemand von euch schon einmal eines der Bücher von C. Nöstlinger im Deutschunterricht der Klassen 5 oder 6 behandelt? Wenn ja, wie waren eure Erfahrungen? Mir schweben entweder "Der Zwerg im Kopf" oder "Konrad" vor.

Beitrag von „allegra“ vom 3. November 2007 11:27

Ich schieb die Frage nochmal hoch. Hat echt niemand Bücher von der Nöstlinger besprochen? Ist diese Autorin für den Deutschunterricht etwa so abwegig?

Beitrag von „fairytale“ vom 3. November 2007 11:34

Ich habe mit meinen Grundschülern schon mehrere Bücher von Christine Nöstlinger gelesen, u.a. auch Konrad.

Arbeitsmaterial habe ich dazu keines, ist schon eine Weile her und nach einem PC Zusammenbruch fehlt bei mir einiges an Material. Wie sieht es bei deinen Schülern mit dem Verständnis für den österreichischen Dialekt aus?? In Ö sehe ich keinerlei Probleme, Nöstlinger zu lesen, auch wenn einiges ein wenig *derb* ausgedrückt ist und dem Wortschatz der Grundschule nicht immer entspricht (Ausnahme sind sicher die Geschichten vom Franz oder die Minibücher..). Nöstlinger zählt sehr wohl zu den guten Autoren hier und Konrad könnt ich dir sehr empfehlen.

Beitrag von „Tina34“ vom 4. November 2007 21:08

Hallo,

ich habe in der 7. "Wir pfeifen auf den Gurkenkönig" gelesen, das ist super angekommen.

Tina

Beitrag von „Lyna“ vom 5. November 2007 22:20

auch beliebt - nach meiner bisherigen Erfahrung für eine 7.Klasse:

"Das Austauschkind" - Hier hat die Autorin einen dreizehnjährigen Jungen als Ich-Erzähler gewählt. - Kindgemäß und mit der üblichen Nöstlingerschen Schreibweise: ein kleiner Hieb auf die spröde und spießige Welt der Erwachsenen. -

Dazu gibt es auch abwechslungsreiches Material vom Verlag an der Ruhr.- sehr hilfreiche Kopiervorlagen!

Gruß Lyna